



Kirche in Eidelstedt
Ev.-Luth. Kirchengemeinde

**Protokoll der Sitzung des Kirchengemeinderates
am 02.12.2025 um 19:00 Uhr
im Gemeindehaus der Christuskirche**

Vorsitz: J. Pape
Teilnehmende: R. Bäns, A. Hummel, Th. Jacobs, U. Loose (ab 19:30 Uhr), J. Pape,
C. Raddatz-Hägemann, I. Sander (ab 19:30 Uhr), U. Schumacher
Abgesagt: S. Möller-Fiedler, S. Wilts
Protokoll: A. Hummel
Gäste: Thorsten Heitmann

	Begrüßung und Andacht (U. Loose)
TOP 0	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.
TOP 01.00	Protokoll des Kirchengemeinderates - 04.11.2025 Einstimmig angenommen.
TOP 01.01	NÖ Ausschüsse und Arbeitskreise - Musik (05.11.) - Personal (18.11.) - Finanzen (18.11.) - ÖA (25.11.) Die Protokolle wurden zur Kenntnis genommen.
TOP 01.13	Termine 2026 - Gemeinsames Abendessen im Januar (Do., 29.01.) C. Raddatz-Hägemann bucht den Termin im Kalender

Gemeindebüro

Eidelstedter Dorfstraße 27
22527 Hamburg
Tel.: (040) 20 94 857-0
Fax: (040) 20 94 857-26
buero@kirchengemeinde-eidelstedt.de

Ansprechpartner

Fr. Stökl

Sprechzeiten

Mo. 16 – 18 Uhr
Do. 9 – 12 Uhr

Bankverbindung

Evangelische Bank eG
BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE22 5206 0410 5006 4900 00
Spendenkonto
IBAN: DE60 5206 0410 0906 4900 18

	<ul style="list-style-type: none"> - Termine der KGR-Sitzungen 2026 Erstes Treffen in 2026: Di., 06.01.26 an E 19:30 Uhr - Protokolle & Andachten 2026 Listen gehen durch die Reihen zum Eintragen
TOP 01.20	<p>Kooperationsraum</p> <p>Die Berichte der Arbeitsgruppen wurden zur Kenntnis genommen.</p>
TOP 01.28	<p>Aufgabenverteilung innerhalb des KGR</p> <ul style="list-style-type: none"> - Personal: Jakob Pape → Caroline Raddatz-Hägemann - Friedhof: Jörn de Jager → Caroline Raddatz-Hägemann - Ehrenamtsmanagement → Uwe Loose - Ökumene: Jörn de Jager → wird vorerst gestrichen - Junge Erwachsene: Melanie Reiss → Jakob Pape - Senior*innen: Jörn de Jager → Imke Sander
TOP 02.01	<p>Öffentliche Informationen und Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> - Jakob Pape wurde in die Kirchenleitung gewählt. Seine Amtszeit beträgt 6 Jahre. Der KGR gratuliert ihm herzlich.
TOP 02.03	<p>Aus- und Umgemeindungen</p> <p>Der KGR nimmt die Austritte bedauernd zur Kenntnis. Listen für Oktober und November liegen vor.</p>
TOP 02.04	<p>Berichte der Beauftragten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Senior*innen entfällt, da Beauftragung aktuell neu zugeordnet wurde - Digitalisierung entfällt, da derzeit keine Beauftragung <p>(Jan: Kinder, Personal, Kooperationsraum; Feb: Jugend, Friedhof, Öffentlichkeitsarbeit Gemeinde; März Junge Erwachsene, Gebäude, Umweltschutz; Apr Erwachsene, Musik, Ökumene; Mai Senior*innen, Digitalisierung; Juni Finanzen, Gottesdienst, Diakonie/K³; Juli/August Kinder, Personal, Kooperationsraum; Sept Jugend, Friedhof, Öffentlichkeitsarbeit Gemeinde; Okt. Junge Erwachsene, Gebäude, Ehrenamtsmanagement; Nov. Erwachsene, Musik, Stadtteil; Dez. Senior*innen, Digitalisierung)</p>

TOP 03.15	<p data-bbox="399 224 622 257">Haushalt 2026</p> <p data-bbox="446 302 1117 347">- Vorstellung 1. Entwurf Haushaltsplan 2026</p> <p data-bbox="399 380 1404 526">Der KGR setzt seine Diskussion und Abwägung der erarbeiteten Vorschläge zu weiteren kurzfristigen Einsparmöglichkeiten aus der Arbeitssitzung fort.</p> <p data-bbox="399 560 1436 884">Der Notwendigkeit weiterer Kürzungen ist entstanden, da wir vom Kirchenkreis kurzfristig erfahren haben, dass die Zuweisungsmittel für 2026 unerwartet um 15-18 % gesenkt werden. Für uns bedeutet dies konkret eine Reduzierung in Höhe von -73.491,- EUR. Ohne diese Reduzierung hätte die Kirchengemeinde erstmals seit einem Jahrzehnt für 2026 einen ausgeglichenen Haushalt mit sogar einem leichten Überschuss vorlegen können.</p> <p data-bbox="399 918 1404 1153">Der KGR hat erhebliche Anstrengungen unternommen, die reduzierte Zuweisung durch weitere auch sehr schmerzhaftes Einsparungen auszugleichen. Die ist überwiegend gelungen, aber nicht vollständig. Im Ergebnis ergibt sich nun ein Haushaltsplan 2026 mit einem Defizit in Höhe von -27.466,- EUR.</p> <p data-bbox="399 1220 582 1265">Beschluss:</p> <p data-bbox="399 1288 1173 1332"><i>Der KGR beschließt den vorliegenden Haushaltsplan.</i></p> <p data-bbox="399 1355 798 1400">Einstimmig beschlossen.</p> <p data-bbox="399 1512 582 1556">Beschluss:</p> <p data-bbox="399 1579 1292 1624"><i>Der KGR Eidelstedt bittet den Kirchenkreisrat um Erläuterung,</i></p> <p data-bbox="446 1646 1428 1915"><i>a) seit wann er Kenntnis von den deutlich weniger werdenden Kirchensteuereinnahmen für das Jahr 2026 hatte.</i> <i>b) warum bei den Kirchengemeinden in unserem Kirchenkreis 15% weniger 2026 ankommen, in anderen Kirchenkreisen aber lt. Kenntnisstand des KGRs z.T. eine deutlich geringere Reduzierung stattfindet.</i></p> <p data-bbox="399 1937 798 1982">Einstimmig beschlossen.</p>
-----------	--

Beschluss:

Der KGR Eidelstedt bittet den Kirchenkreisrat die großen Anstrengungen der Kirchengemeinde zur Kenntnis zu nehmen, die – ohne die für uns überraschend große Reduzierung der Zuweisung – für einen ausgeglichenen Haushaltsplan 2026 gesorgt hätten. Wir fordern den KKR auf, Maßnahmen zu ergreifen, die dafür sorgen, dass uns (und ggf. andere Gemeinden) diese drastische kurzfristige Reduzierung nicht so sehr belastet. Dazu schlagen wir vor, dass die Reduzierung der Zuweisungen in den Jahren 2026-2030 linear erfolgt.

Einstimmig beschlossen.

Beschluss:

Wir beantragen, dass die Kirchenkreissynode Maßnahmen ergreift, die dafür sorgen, dass uns (und ggf. andere Gemeinden) die drastische kurzfristige Reduzierung der Zuweisung der Kirchensteuermittel nicht so sehr belastet. Dazu schlagen wir vor, dass die Reduzierung der Zuweisungen in den Jahren 2026-2030 linear erfolgt.

Einstimmig beschlossen.

Beschlussvorschlag Pape

Der KGR bittet den Vorsitz des KGRs mit dem Kirchenkreis Vorgespräche zu führen, ob die Veräußerung der Pastorate an den Kirchenkreis und die nachfolgende Anmietung durch die Gemeinde grundsätzlich möglich wären.

(vertagt)

Beschlussvorschlag Pape

Der KGR bittet _____ mit dem Kitawerk Vorgespräche zu führen, ob die Veräußerung einer Kita an das Kitawerk grundsätzlich möglich wäre. Die Veräußerung soll dem Aufbau einer Baurücklage dienen.

(vertagt)

	<p>Beschlussvorschlag Pape</p> <p><i>Der KGR nimmt wahr, dass 2026 mit einem Minus von -273.407€ (inkl. der Mieteinnahmen) durch unsere beiden Gemeindehäuser und Kirchen entsteht. Dies sind 65% unserer Zuweisungen durch Kirchensteuern. Für das Jahr 2026 plant der KGR einen Abend, um sich untereinander über die Zukunft dieser vier Gebäude auszutauschen und Optionen zu erörtern.</i></p> <p>(vertagt)</p>
TOP 03.16	<p>Rücklagen</p> <p>Infos zur Kita Martin-Luther: Das Flachdach der Kita muss komplett saniert werden (6stellige Summe erwartet). Es ist zurzeit keine Leckage im Flachdach zu sehen, dennoch dringt Wasser an bestimmten Stellen in die Räume. Grund ist vermutlich eine defekte Dampfsperre in der Wärmedämmung. Auftrag an Bauwerk, einen Kostenvoranschlag zu erstellen.</p> <p>Unverbrauchte Mittel in der Bauunterhaltung:</p> <p>Hintergrund: freie Rücklagen werden zur Zeit vom Kirchenkreis für den Ausgleich in der Einheitskasse verwendet.</p> <p>Daher Vorschlag vom Bauausschuss: die Rücklagen gebunden als Rücklage der Bauunterhaltung umzubuchen.</p> <p>Beschluss</p> <p><i>Der KGR plant, für den Jahresabschluss 2025 einen etwaigen Überschuss für die Baurücklage zu verwenden.</i></p> <p>Einstimmig beschlossen.</p>
TOP 04.06	<p>Elisabethkirche – Glocken</p> <p>Thomas Jacobs stellt seine Vorschläge zum weiteren Umgang vor.</p> <p>Beschluss</p> <p><i>Der KGR beschließt die Stilllegung der defekten Glocke I, sofern die Reparaturarbeiten nicht über Spenden finanziert werden können</i></p> <p>Beschlossen mit 5 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 1 Enthaltung.</p>

TOP 06.25	<p>Digitale Kollekte</p> <ul style="list-style-type: none">- Umstellung auf spende.app vs twingle <p>U. Schumacher erläutert die Unterschiede und begründet den Wechsel zu spende.app. Informationen aus dem KK von Frau Maren Helmke (Geschäftsbereich Finanzen, Steuern im KK): ab Jan. 2027 werden Änderungen im Steuerrecht, z.B. Umsatzsteuerpflicht, anstehen. Dadurch werden monatliche Abschlüsse der Spenden- und PayPal-Konten erforderlich. Dies wird mit Twingle so nicht einfach möglich sein, mit spende.app werden die erforderlichen Schnittstellen zur automatischen Verarbeitung durch den KK bereit gestellt. Ab Jan. 2026 wird U. Schumacher die Umstellung für unsere Gemeinde vornehmen.</p>
TOP 07.01	<p>Kollekten</p> <p>Der KGR dankt allen Beteiligten für die Erstellung des Kollektenplan.</p> <p>Beschluss</p> <p><i>Der KGR beschließt den Kollektenplan 2026. Der Kirchengemeinderat beantragt eine kirchenaufsichtliche Genehmigung für den Wechsel der Kollekte K18 vom 3.5.26 auf den 17.5.26. Der KGR beschließt die Ausgangskollekte 2026 für die Lebensmittelausgabe der Gemeinde zu sammeln.</i></p> <p>Einstimmig beschlossen.</p> <p>Diskussion: Lebensmittelgutscheine reduzieren; keine zugewiesene Kollekte mehr; Ziel, Lebensmittelausgabe/ Tafel zu stärken; Änderung im Haushaltsplan vornehmen, da es auch dort Auswirkungen hat.</p>

Ende der Sitzung: 22:15 Uhr